

Schaeffler KG / IG Metall / IG BCE / Konzernbetriebsrat

Gemeinsame Erklärung

zum Einstieg der Schaeffler KG bei der Continental AG

Herzogenaurach/Hannover. Schaeffler KG, IG Metall, IG BCE und der Konzernbetriebsrat haben am Freitag (22.8.) eine gemeinsame Erklärung zum Einstieg der Schaeffler KG bei der Continental AG unterzeichnet. Werner Bischoff, Mitglied des geschäftsführenden IG-BCE-Vorstands und stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender begrüßt die Vereinbarung als „einen wichtigen Schritt in eine neue Ära bei Continental. Wir haben eine gute Basis für die weitere Zusammenarbeit gelegt.“

Die Erklärung im Wortlaut:

Zum Einstieg der Schaeffler KG bei der Continental AG geben die Schaeffler KG einerseits und für die Arbeitnehmer der Konzernbetriebsrat sowie die zuständigen Gewerkschaften IG Metall und IG Bergbau, Chemie, Energie andererseits nachfolgende Erklärung ab:

Die strategische Beteiligung der Schaeffler KG an der Continental AG und die getroffene Investorenvereinbarung haben im Wesentlichen folgende Bedeutung für die Mitarbeiter:

1. Der Einstieg der Schaeffler KG gefährdet keine Arbeitsplätze bei der Continental AG.
2. Schaeffler bestätigt die bestehenden Vereinbarungen, Regelungen und Tarifverträge zwischen der Continental AG und den Betriebsräten sowie den Gewerkschaften.
3. Schaeffler wird nicht ohne Zustimmung des Vorstands und des Aufsichtsrates der Continental AG darauf hinwirken, dass die paritätische Mitbestimmung im Aufsichtsrat der Continental AG abgeschafft wird.
4. Der Vorstand der Continental AG führt die Geschäfte des Konzerns nach wie vor weiter. Die Strategie der Continental AG wird mit den aktuellen Geschäftsmodellen fortgesetzt.
5. Schaeffler wird ohne Zustimmung des Vorstands der Continental AG nicht darauf hinwirken:
 - 5.1 dass Divisionen der Continental AG veräußert werden oder es zur Schließung von Standorten der Continental AG kommt;
 - 5.2 der Konzernsitz der Continental AG in Hannover oder zentrale Konzern-/ Divisionsfunktionen (z. B. Frankfurt oder Regensburg) verlegt werden;
 - 5.3 die bestehenden Flächentarifverträge der IG BCE und der IG Metall sowie der Mitgliedschaft in den tarifgebundenen Arbeitgeberverbänden der einzelnen Standorte in Frage gestellt werden.
6. Diese Regelungen gelten unbefristet und können frühestens 2014 gekündigt werden.

7. Die IG BCE, die IG Metall, der Konzernbetriebsrat der Continental AG sowie die Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat der Continental AG werden den Einstieg der Schaeffler KG im Aufsichtsrat und in der Öffentlichkeit positiv begleiten.

Schaeffler wird mit den Arbeitnehmervertretern eng zusammenarbeiten, um im gemeinsamen Interesse den Wert der Continental AG nachhaltig und langfristig zu steigern sowie das Unternehmen mit aller Energie weiter zu entwickeln.

gez. Dr. Jürgen M. Geißinger
Schaeffler KG

Kurt Mirlach
Schaeffler KG

gez. Hartmut Meine
IG Metall

gez. Werner Bischoff
IG BCE

gez. Bruno Hickert
KBR der Continental AG